

Anzeiger von Uster

ZRZ
Zürcher Regionalzeitungen

Redaktion 044 933 33 33, redaktion@avu.ch
Abo-Service 044 905 79 88, abo@avu.ch
Inserate 044 905 79 79, inserate@avu.ch
AZ 8610 Uster



Die Tageszeitung des Bezirks Uster

Tausende Fische

In Pfäffikon gingen am Wochenende 3000 Forellen über den Tisch

SEITE 7

Gäste aus dem Engadin

Die Fränzlis da Tschlin spielten in Uster für den Sängerbund

SEITE 3

Dem Regen getrotzt

Das Kinderfestival in Grüningen erlebte trotz Regen Grossandrang

SEITE 6

Ins Bild gerückt

Schüler griffen in Uster zur Kamera – Resultat ist bemerkenswert

SEITE 5

Hinterhalt-Festival war ein Erfolg

USTER. Zum dritten Mal lockten Kulturtreibende die Ustermer Bevölkerung in den «Hinterhalt». Das gleichnamige Festival brachte drei Tage lang Bewegung in die Stadt.

YVES BALLINARI

Mit Grossanlässen ist die Kulturlandschaft in Uster nicht gerade dicht bewachsen. Das Hinterhalt-Festival vom Wochenende widersprach dieser These allerdings. Gegen 2000 Besucher dürften am Wochenende drei Tage lang die zahlreichen Angebote rund um das ehemalige Kino Central genutzt haben.

Das Programm überzeugte. Mitunter fanden Interessierte keine freien Plätze mehr. Das Konzert der Walliser Sängern Sina & Stucky zum Beispiel war ausverkauft. Die auch medial sehr präzente Rapperin Steff la Cheffe zog die Leute ebenso an wie Mathias Kielholz, der weniger für Überschriften sorgt. Mit den Abräumarbeiten beginnt in Uster wieder der kulturelle Alltag. Ob es ein nächstes Hinterhalt-Festival geben wird, ist noch offen. **Seite 8**



Drei Tage lang belebte das Hinterhalt-Festival in Uster das ehemalige Kino Central und die nähere Umgebung. Bild: Renato Bagattini

ANZEIGE



Reibenschuh AG
Teppiche - Parkett - Plattenbeläge - Vorhänge
reibenschuhag.ch | Wetzikon | Tel. 044 932 29 88

Hülkenberg punktet

FORMEL 1. Erleichterung beim Sauber-Team in Silverstone: Dank Nico Hülkenberg resultierte für die Hinwiler beim Grand Prix von Grossbritannien erstmals seit Mitte April wieder einmal ein Top-Ten-Platz. Der 25-jährige Deutsche wurde in Silverstone als Zehnter abgewinkt und sorgte damit für ein versöhnliches Wochenende, an dem der Hinwiler Rennstall primär wegen der angespannten Finanzlage Gesprächsthema war. Der Sieg in Silverstone ging an den deutschen Mercedes-Fahrer Nico Rosberg. (si) **Seite 19**

Loch in Festivalkasse nach Regen

RAPPERSWIL-JONA. Die Bilanz des 15. Blues'n'Jazz-Festivals fällt zwiespältig aus. Der Regen am Samstag ist schuld am Loch in der Kasse.

«Wir hatten einen wunderbaren Freitag mit viel Sonne und über 15000 Besuchern», sagt Sprecher Marc Lindegger. Der Samstag aber fiel ins Wasser. «Ob-

wohl der Regen gegen den Abend aufhörte, haben wir das kühle Wetter stark zu spüren bekommen.» Mit rund 9000 Personen blieb der Aufmarsch klar unter den Erwartungen – und hinterlässt ein stattliches Loch in der Kasse.

40 Konzerte auf vier Bühnen bot das Blues'n'Jazz-Festival den Besuchern über drei Tage. Am Sonntag war der Eintritt frei, auf dem Hauptplatz fand ein Gottesdienst mit Gospel-

konzert statt. «Das ist unser Geschenk an die Stadtbewohner», sagt Lindegger. Er freut sich, dass der Anlass ohne jeden Zwischenfall über die Bühne ging, und spricht von «leidenschaftlichen Künstlern und einer tollen Atmosphäre». Finanziell aber ging die Festivalrechnung nicht auf. Wie hoch der Verlust ausfalle, werde man bald ausrechnen. «Klar ist aber: Nach dieser Ausgabe müssen wir über die Bücher.» (rbr) **Seite 2**

Verzicht auf Feier

DÜBENDORF. Die Tischgemeinschaft Symbolon hat auf die umstrittene Eucharistiefeier verzichtet und nur ein Abendmahl durchgeführt.

Im Gfenn war am Samstag nur ein Abendmahl nach der ökumenischen Lima-Liturgie begangen worden, an dem die beiden katholischen Priester als

Gäste teilnahmen. Der orthodoxe Priester fehlte. Geplant war eigentlich eine konfessionsübergreifende Eucharistiefeier mit drei reformierten Pfarrern, einem orthodoxen sowie zwei katholischen Priestern. Eine solche Eucharistiefeier wird von den Katholiken und den Orthodoxen jedoch strikt verboten.

Der Verzicht auf die Eucharistiefeier löste bei einigen der 150 Kirchengänger einen Aufruhr aus. (sda) **Seite 13**



Ein gemeinsamer Gottesdienst, aber kein interkonnektionelles Abendmahl in der Lazariterkirche Gfenn. Bild: key

Arnold Forrer zum Sechsten

SCHWINGEN. Arnold Forrer hat sich beim «Nordostschweizerischen» zum sechsten Mal durchgesetzt. Der Toggenburger bezwang in Gais im Schlussgang den Schaffhauser Herausforderer Pascal Gurtner nach nur 110 Sekunden mit Gammern.

Mit seinem überzeugenden Sieg am NOS deutete Arnold Forrer an, dass mit ihm Ende August beim «Eidgenössischen» in Burgdorf zu rechnen sein wird. Von seiner Schulter- und Rippenverletzung hat sich der 34-jährige Ostschweizer erstaunlich schnell und offensichtlich gut erholt. Die Oberländer Schwinger blieben in Gais ohne Kranzgewinn. (si) **Seite 20**

USA spionieren EU und Deutschland aus

BERLIN. Der Skandal um die Datenspionage der US-Geheimdienste droht zu einer schweren Belastung für das Verhältnis der EU zu den USA zu werden.

Empört reagierten gestern Politiker von Regierung und Opposition in Berlin. Die EU-Kommission verlangte sofortige Auf-

klärung über die angebliche Bespitzelung von EU-Gebäuden durch den US-Geheimdienst National Security Agency (NSA).

Geheime Dokumente der NSA offenbaren nach Informationsmagazin «Der Spiegel», dass der Geheimdienst systematisch einen Grossteil der Telefon- und Internetverbindungsdaten in Deutschland kontrolliert und speichert. Die dem Magazin vor-

liegenden Unterlagen bestätigten zudem, «dass die US-Geheimdienste mit Billigung des Weissen Hauses in Washington gezielt auch die Regierung ausforschen, wohl bis hinauf zur Kanzlerin».

In der Schweiz sind derweil offenbar viele Parteien bereit, die Kompetenzen des Nachrichtendienstes für präventive Überwachungsmassnahmen auszuweiten. (zo) **Seiten 15 und 17**



INSERATE

Rubriken	
■ Amtliche Anzeigen	4
■ Immobilienmarkt	9
■ Todesanzeigen	14
■ Veranstaltungen	9